

# Buntes Programm zum Weltkindertag

Es ist eine traditionsreiche Veranstaltung: Das Kinderfest am Neersener Schloss. Erstmals wurde diesmal sogar innerhalb des Schlosses selbst Programm geboten. Das Angebot war sehr vielfältig. Was es zu sehen und zu erleben gab.

VON BIANCA TREFFER

**NEERSEN** Ein bisschen erinnert es ans Plätzchenbacken. An den Tischen unter dem Pavillon beim AKF Willich liegen Nudelhölzer und Ausstechförmchen bereit. Allerdings wird kein Teig ausgerollt und ausgestochen, sondern bunte Knete. Aber ähnlich wie bei Keksen geht es danach an die Verzierung – und da sind der Fantasie keine Grenzen gesetzt. „Wir bieten immer etwas Kreatives und etwas Sportliches an“, sagt Katrin Nickels vom AKF-Vorstand und deutet hinter den Pavillon, wo das Tauziehen im Gange ist. Die Variante „Kids gegen Erwachsene“ ist dabei besonders beliebt.

Genau diese Vielfältigkeit von kreativen Angeboten bis hin zu sportlichen Mitmach-Aktionen spiegelt sich überall im Schlosspark Neersen wieder. Der Kinderschutzbund, Ortsverband Willich, hat zu seinem traditionellen Kinderfest anlässlich des Weltkindertages geladen. „Wir haben 22 Aussteller, die diesmal mitmachen. Dazu kommt unser Bühnenprogramm. Ich denke, da ist für jeden etwas dabei“, sagt Barbara Jäschke, die Vorsitzende des Ortsverbands Willich.



Das vielfältige Angebot rund um Schloss Neersen begeisterte Familien. Auch eine Tanzvorführung gab es beim Kinderfest zu bestaunen

## INFO

### Schützen spenden 1200 Euro

Im Rahmen des Kinderfestes überreichte die St.-Sebastianus-Bruderschaft eine Spende in Höhe von 1200 Euro an den Kinderschutzbund, Ortsgruppe Willich. Die Bruderschaft hatte auf Präsente und Blumen für das Königshaus verzichtet und stattdessen um Spenden gebeten. Auf diesem Weg kam die Summe zusammen, die die Ortsgruppe jetzt für unterschiedliche Aktionen nutzen wird.

Auf dem Sportpodest klirren die Schwerter. Der Judo-Club Schiefbahn stellt sich vor und lädt zum Mitmachen ein. Andere balancieren konzentriert auf der Slackline oder versuchen, Bälle im Basketballkorb zu versenken. Bei Birgit Völlings und ihren beiden Kolleginnen hingegen muss man still sitzen. Denn wer ein Tattoo, ein Airbrushbild oder ein geschminktes Gesicht haben will, darf nicht rumzappeln. Lea steht vor der Wand mit dem Airbrushmotiven und schwankt zwischen Tinkerbelle und einem Heißluftballon.

Björn ist hingegen nicht vom LF20 KAS der Freiwilligen Feuer-

wehr Willich weg zu kriegen. Die Jugendfeuerwehr betreut den Wagen mit seiner Katastrophenausrüstung und erklärt, was alles an Bord ist. Löschen mit dem Strahlrohr ist ebenso möglich. Etwas, das Mio mit Hilfe von Jugendfeuerwehr-Mitglied Mara macht. Der Zweijährige ist hoch konzentriert – und dank Maras Unterstützung kann der „Brand“ gelöscht werden. Lachen ist vom Stand der DLRG zu hören: Bei Rettungsballwurf und Entenangeln gibt es jede Menge Spaß. Für viel Unterhal-

tung sorgt auch Clown Wolfelino. Er verzaubert mit seinen Clownereien und Ballonaktionen.

Beim Rotary-Club Willich duftet es nach frisch geröstetem Popcorn. Von der Bühne schallt der Song „Be smart, don't start“ durch den Park. Die Leonardo-da-Vinci-Schule stellt ihren Song vor, den sie für die Kippen-Kampagne von Nabu-Naturschutztrainerin Elita Grafke getextet hat. Mystisch gemütlich wird es in der Jurte von Diana Drechsler. Bunte Sitzkissen laden zum Verweilen ein,

Lichterketten leuchten rund um den Sitzplatz der Märchenerzählerin. Mit Instrumenten wie Psalter, Balafon, Flöten, Klangschalen und Ocean Drum untermalt sie die Märchen.

Augen-Hand-Koordination sowie Feingefühl und Reaktion sind beim Willicher Reha-Zentrum „Come back“ gefragt. Jonglierbälle in bewegliche Schalen zu werfen oder mit Jonglierstäben in den Slalomkurs einzusteigen, macht nicht nur Spaß, sondern schult auch. „Für einen Euro von allem etwas, außer La-

kritze“, heißt es bei den Pfadfindern Schiefbahn. Sie haben ein Leckerbüdchen eröffnet. Saskia, Sascha und Roswitha füllen laufend die kleinen weißen Papiertütchen mit den unterschiedlichsten Leckereien von Brausebällern für zehn Cent bis hin zu Colafläschchen für fünf Cent.

Das Quiz bei den Niederrheinischen Sinfonikern mit der Chance auf Freikarten als Gewinne zieht die Besucher genauso an wie der Stand des Bildungs- und Kulturvereins Mosaik, wo bunte Taschen verschenkt werden. Dosenwerfen bei der Pfarrjugend Anrath, Töpfe und Kugeln beim Kinderschutzbund kreativ gestalten, den Bewegungsparcours bei Halle 22 meistern oder bei Amnesty International an den sonnenschirmgeschützten Tischen sitzen und malen; im Schlosspark geht es kunterbunt zu, und die kleinen sowie großen Besucher sind zu Hunderten unterwegs. Rund um das Schloss lockt zudem ein Trödelmarkt. Rund 90 Aussteller sorgen für ein vielfältiges Angebot. Und was der eine nicht mehr braucht, wird für den anderen zum Schnäppchen.